

Presseerklärung

Erste Preisverleihung des SteigerKI Preises 2026

Auszeichnung von Schüler:innenprojekten am Deutsch-Französischen Gymnasium im Bereich der Künstlichen Intelligenz

Gestern, am 20.04.2026, fand um 14:00 Uhr im Theatersaal des Deutsch-Französischen Gymnasiums in Saarbrücken zum zweiten Mal und in feierlichem Rahmen die Preisverleihung des SteigerKI Preises für herausragende Schüler:innenprojekte im Bereich der Künstlichen Intelligenz statt. Als Gast vertrat Bezirksbürgermeister Thomas Emser (SPD) Oberbürgermeister Uwe Conrad (CDU)

In einer festlichen Zeremonie stellten die insgesamt vier Gruppen und insgesamt 23 teilnehmenden Schüler:innen ihre interessanten KI-Projekte in den Feldern „KI Bildung“, „KI und Medizin“ sowie „KI und Klima“ vor.

Die Jury um Prof. Dr. Hemmerling, Initiator des Preises, zeichnete in diesem Jahr insgesamt vier bemerkenswerte Projekte aus. Alle teilnehmenden Schüler:innen erhielten eine Urkunde.

1. Preis: Die Schüler:innen Lea Jäger und Arto Tchalikian entwickelten in ihrem Projekt „CamERA: A triage system for emergency rooms“ eine innovative KI-basierte App für die klinische Notaufnahme. Das System verwaltet Patientendaten und analysiert Beobachtungen, um sowohl Pflegekräfte als auch Ärzt:innen in gesundheitlichen Krisensituationen gezielt zu unterstützen. Die Jury hob besonders die intelligente Entscheidungsunterstützung hervor. Die Abläufe in der Notaufnahme werden durch CamERA deutlich optimiert, was einen wertvollen Beitrag z.B. in der Ambulanz leistet. Mit ihrer Kreativität und ihrem Engagement zeigten die Preisträger, konkrete Möglichkeiten der Anwendung von KI im Gesundheitswesen auf.

2. Preis: Das zweiplatzierte Projekt „Nurse AI: Development of an AI-Based Support System to Reduce the Burden on Healthcare Workers“ von Ayiana Becker widmet sich dem Einsatz künstlicher Intelligenz in der häuslichen Pflege, insbesondere von Parkinson- und Demenzpatient:innen. Mit ihrem intelligenten, multisensorischen System zeigte Ayiana Becker nicht nur effektive Unterstützungsmöglichkeiten bei alltäglichen Aufgaben auf. Ihre Anwendung ermöglicht eine schnelle Hilfeleistung im Fall von Stürzen oder Notfällen. Die Jury würdigte besonders den visionären Ansatz und das hohe Engagement der Schülerin, die trotz technischer Hürden mit ihrer Lösung einen wichtigen Beitrag zur Entlastung von Pflegekräften leistet.

3. Preis: Amaury Lauer und Louis Huff-André überzeugten mit ihrem Steiger-KI-Projekt „Neue Möglichkeiten für Nutzer der Gebärdensprache“. Sie entwickelten ein Programm, das Texte automatisch in Gebärdensprache übersetzt. Dazu integrierten die Schüler verschiedene multimodal angelegte KI-Systeme, welche aus schriftlichen Inhalten Bildfolgen generieren können. Die Jury würdigte den wegweisenden Ansatz, der die Barrierefreiheit für Menschen mit Hörbeeinträchtigung deutlich verbessert und neue Perspektiven der Inklusion eröffnet.

Erstmalig wurde in diesem Jahr ein **Sonderpreis** vergeben. Er ging an das Projekt „IODA: A Prototype Mobile Application for Estimating Personal Ecological Footprint“ von Emily Yaxin, Soundousse Belhacen und Axelle Guepi. Sie entwickelten eine App für ein persönliches „Tracking“ des eigenen ökologischen Fußabdrucks.

Insgesamt nahmen im Schuljahr 2025/26 23 Schüler:innen des Deutsch-Französischen Gymnasiums an dem Wettbewerb teil. Das SteigerKI-Projekt zeigt, wie Lehrkräfte und Schüler:innen der Schule Künstliche Intelligenz im Sinne einer „KI-Pädagogik“ sinnvoll und kreativ in Schule und Unterricht integrieren. Schüler:innen lernen in Projekten nicht nur wie KI-Systeme funktionieren, sondern auch welche Anwendungsmöglichkeiten bestehen.

Das in das Konzept des Steiger-Preises wird im kommenden Durchlauf, für den sich bereits über 20 Schüler:innen angemeldet haben, um eine KI-Schreibwerkstatt und ein künstlerisch angelegten Begleitwettbewerb erweitert. Das KI-Intensivcamp, welches die Grundlagen der Projektentwicklung und legt, wird um einen vorgeschalteten Python-Kurs ergänzt. Das KI-Camp wird Ende Juni vom 20.06. bis 23.06 am Deutsch-Französischen Gymnasium stattfinden.

Das Motto des Preises „Bist du bereit für deine Zukunft? Dann gestalte Sie!“ leitet auch den dritten Durchlauf.

Die Schulgemeinschaft dankt dem Förderverein Alfa herzlich für die großzügige Unterstützung und die Sorge für das leibliche Wohl aller Teilnehmer:innen

Wir gratulieren den Gewinner:innen und allen Teilnehmer:innen herzlich und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg bei ihren zukünftigen Forschungsarbeiten.

Der Preis wurde von Prof. Dr. Hemmerling gestiftet. Am Deutsch-Französischen Gymnasium koordinieren Herr Alexander König, Lehrer der Schule und Autor des Buches „KI-Pädagogik“ (2024, Klett-Kallmeyer) und des Buches „Projektorientiertes Lernen“ (im Erscheinen, Klett-Kallmeyer), sowie Mathematiklehrer Thorben Rech das Projekt.

Eine weitere Berichterstattung unserer Schüler:innenzeitung Camäleon und unserer Homepage werden folgen. Über die Preisverleihung berichtet am 21.04.2026 auch der Saarländische Rundfunk im Aktuellen Bericht.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte folgenden Webseiten und Artikeln:

- <https://steigerki.com/>
- <https://dfg-lfa.org/2026/04/pressebericht-ueber-ki-projekte-von-dfg-schuelerinnen/>
- <https://dfg-lfa.org/2025/04/auszeichnung-von-schuelerinnenprojekten-am-dfg-im-bereich-der-kuenstlichen-intelligenz/>
- <https://www.camaeleon.org/2025/03/21/kuenstliche-intelligenz-am-dfg-das-steiger-ki-projekt/>
- <https://www.friedrich-verlag.de/shop/upgrade-ki-paedagogik-31836>
- <https://www.friedrich-verlag.de/shop/upgrade-projektorientiertes-lernen-31924>

Für Rückfragen steht ihm Herr Studiendirektor Alexander König (alexander.koenig@dfg-lfa.eu) und Thorben Rech (t.rech@dfg-lfa.org) zur Verfügung.

Stefan Hauter

Halbergstraße 112, D-66121 Saarbrücken [Tel: +49 681 996810](tel:+49681996810) E-Mail: information@dfg-lfa.org / Web: www.dfg-lfa.org